

# Touareg mitnehmen nach USA?

Beitrag von „Andre86“ vom 10. August 2008 um 22:02

## Zitat von Ex-Audifahrer

Hallo,

ich habe es tatsächlich gewagt und mir die Preise für den T in den USA angesehen. Hätte ich das mal nicht getan 😞 ! Dort wird der T ja fast verschleudert zu unglaublichen Preisen. Der V10 kostet nicht einmal 69.000 \$ !!!!!!! Das ist ja fast die Hälfte des hiesigen Listenpreises 😱 Die deutschen Autofahrer werden ja wohl ziemlich verar...t, denn VW verdient in den USA ja auch noch.

Michael,

das kannst Du laut sagen. In den USA versuchen die deutschen Hersteller auf biegen und brechen Anteile zu erobern. Der normale Cayenne beispielsweise ist in den USA für \$ 44.600 (ca. € 29.700) zu haben 😱, der Turbo ab ca € 67.000. Da fragt man sich doch zunehmend, ob sich die Hersteller nicht die Kosten für diese Schleuderpreise bei den europäischen Märkten zurückholen. Der nackte Cayenne in DE kostet ja schon € 51.000, dass heisst also über 20 TEur mehr als in den USA, obwohl der Cayenne in die USA exportiert wird (also nochmal Transportkosten anfallen).

X5 ab \$ 42.600, Q7 ab \$ 43.500, ML ab \$ 45.875 und Touareg ab \$ 39.300. Mal abgesehen davon, dass in diesen Preisen schon diverse Dinge, welche in Deutschland als Sonderausstattung (Leder, Klima, Navi usw.) extra berechnet werden, inkludiert sind. Und wenn, dann kosten Sonderausstattungen nicht soviel wie in DE.

Desweiteren sind die Kosten für Energie, Versicherung und Steuer in den USA um ein vielfaches billiger als in DE.

Da wird man echt sauer. Was lernen wir daraus: Wir werden hier in unserem eigenen Land abgezockt wo es nur geht. Das Lohnniveau in den USA ist neben der Schweiz und HongKong das höchste der Welt. Daran kann es dann auch nicht liegen. 🤔

Gruß,  
André